

IM BLICKPUNKT

Offizielles Informationsblatt des

Verein für Heimat und Kultur e.V. Kernen im Remstal



Ausgabe Nr. 3

30. April 2001

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins für Heimat und Kultur,

das vor Ihnen liegende Blatt hat nicht nur einen neuen Namen und eine neue Gestalt, wir beginnen auch mit einer lockeren Serie heimatgeschichtlicher Artikel (diesmal, wie könnte es anders sein, über die Glockenkelter in Stetten). Wir hatten den Anspruch, unser Informationsorgan inhaltlich interessanter, übersichtlicher und damit lesbarer zu machen. Ist es uns gelungen? Wie ist Ihre Meinung? Wir freuen uns über jede kritische, unterstützende Meinungsäußerung!

Zwei große Projekte haben wir auf den Weg gebracht: Die Archivierung unserer Museumsbestände schreitet voran, wird aber sicher mehr Zeit brauchen als wir zunächst dachten. Müssen wir mit Jahren rechnen? Und unsere Initiative zur Glockenkelter in Stetten haben Sie sicher mit Interesse verfolgt. Ich habe den Eindruck, dass wir noch ein dickes Brett bohren müssen und uns nur Hartnäckigkeit weiterhilft. Aber es gab auch viele ermutigende Zeichen!

Bei der diesjährigen Hauptversammlung wurde satzungsgemäß der Vorstand und der Beirat neu gewählt. Alle Gewählten haben wir besonders zusammengestellt, um Ihnen die Kontakte zu Ihrem Verein zu erleichtern. Machen Sie regen Gebrauch davon, denn wie gesagt, wir freuen uns über jede kritische, unterstützende Meinungsäußerung.

Ihr

Klaus Häcker
1. Vorsitzender

Vielen Dank, Frau Wehmeyer!

Über zwei Jahrzehnte stand Frau Wehmeyer in vorderster Linie wenn es um den Heimatverein und das Museum unter der Y-Burg ging. Sie war Initiatorin, Gründungsmitglied und Gründungsvorsitzende des Heimatvereins, hat ihm viele Jahre ihre Zeit und ihre Kraft geopfert. Manche Krise hat sie als Zugpferd gemeistert. Ihr entschiedener Einsatz hat ganz wesentlich dazu beigetragen, dass das Haus Hindenburgstraße 24 erhalten blieb und zum Museum ausgebaut werden konnte.

Aus gesundheitlichen Gründen muß sie nun deutlich kürzer treten. Sie wird deshalb keine

offiziellen Funktionen im Verein mehr ausüben. Für die nicht weniger wichtige Arbeit im Hintergrund und für unsere Mundartabende wird sie uns aber nach wie vor erhalten bleiben. Und sie wird die Aktivitäten „ihres“ Vereins mit heißem Herzen weiter begleiten, dessen sind wir uns sicher.

Ganz herzlichen Dank, Frau Wehmeyer, für all Ihr Wirken im Verein und im Museum. Wir wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, vor allem eine gute und rasche Besserung Ihrer Gesundheit.

Vorstand und Beirat

1. Vorsitzender:	Klaus Häcker, Kleine Steige 14,	Tel. 4 13 00 Fax 48 89 67
2. Vorsitzender:	Dieter Beneld, Lortzingstr. 6	Tel. 4 33 05
Schriftführer:	Karl-Hermann Pohl, Lortzingstr. 42	Tel. 4 40 97
Kassiererin:	Ilse Simon, Albert-Moser-Str. 26/1	Tel. 4 47 66
Beirat:	Erich Beck, Falkenstr. 33	Tel. 4 24 34
	Doris Kuhn, Pommerstr. 43	Tel. 4 10 91
	Helga u. Wolfgang Maisch, Lortzingstr. 35	Tel. 4 32 25
	Hans Schniepp, Öffinger Str. 1	Tel. 4 34 52
	Andreas Stiene, Bühlackerstr. 67	Tel. 4 35 05

Spenden

Früher durften Spendenbescheinigungen nur von der Gemeindeverwaltung ausgestellt werden. Eine gesetzliche Neuregelung ermöglicht es nunmehr, dass gemeinnützige Vereine solche "Zuwendungsbescheinigungen", wie sie jetzt genannt werden, selbst ausstellen dürfen.

Dazu zählen nicht nur Barspenden, sondern auch sogenannte Aufwandsersätze. Dazu ist aber ein entsprechender Beschluss des Vorstandes notwendig, der an alle Mitglieder bekanntzugeben ist. Dies geschieht hiermit:

Der Vorstand des Vereins für Heimat und Kultur e.V. Kernen i.R. hat in seiner Sitzung am 18.12.2000 folgenden Beschluss gefasst:

Alle Organmitglieder und ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Vereins haben einen Aufwandsersatzanspruch gemäß § 670 BGB. Hierzu zählen:

Für Auskundung und Vorbereitung von Vereinsveranstaltungen angefallenen
Fahrtkosten in Höhe der steuerrechtlich zulässigen Vergütungssätze.

Porti

Papier-, Kopier-, Vervielfältigungskosten, Fotomaterial

Austrägerlöhne

Aufwandsersätze werden nur auf schriftlichen Antrag und unter Nachweis der
entstandenen Kosten erstattet.

Dieser Beschluss wird im Info-Brief Nr. 3 allen Mitgliedern bekanntgegeben.

Unser Programm 2001

Der ursprünglich vorgesehene Zeitplan für die Ausstellung „Brauchtum und Folklore im
Rems-Murr-Kreis“ kann leider nicht gehalten werden. Dadurch verändert t sich unser
Programm ab April und sieht nun wie folgt aus:

- | | |
|----------------------------|--|
| 26. Mai 2001- | Besuch Museum Denkendorf |
| 16. Juni – 15. Juli 2001- | Ausstellung „Skizzen aus Kernen“ von Günter Weckerle
im Museum unter der Y-Burg (Eröffnung am 16.06.). |
| 29. Sept.. – 28. Okt. 2001 | Ausstellung „Brauchtum und Folklore im Rems-Murr-Kreis“
im Museum unter der Y-Burg (Eröffnung 29.09..). |
| November 2001- | Geschichtlicher Vortrag. Thema und Termin liegen noch
nicht fest. |

Unsere nächste Veranstaltung ist also der Besuch im Museum in Denkendorf. Es wird sicher
wieder ein spannender Nachmittag. Die Organisation hat Herr Pohl übernommen. Gerne gibt
er Ihnen nähere Auskünfte unter der Tel.-Nr. 4 40 97.

Und nach wie vor treffen wir uns in unregelmäßigen Abständen zum Dämmerchoppen.
Termin und Ort werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt der Gemeinde veröffentlicht, am
08.06. ist übrigens der nächste Treff. Kommen Sie doch einfach mal mit!